

Wie können Sie mitmachen?

Ihr Fachwissen, Ihre Anforderungen und praktischen Erfahrungen sind die Grundlage für die Entwicklung von alltagstauglichem E-Learning für die Kunst- und Kulturvermittlung in Archiven und Museen.

Partizipieren Sie an den Forschungsaktivitäten von KUKUK und leisten Sie einen Beitrag für die Entwicklung einer E-Learning-Lösung, die an Ihre Situation, Wünsche und Bedürfnisse angepasst ist. Dafür brauchen Sie *keine* digitalen Datenbanken oder Archivierungsprogramme und auch *keine* Erfahrungen mit Informations- und Kommunikationstechnologien oder E-Learning. Ihre praktische Erfahrung und Ihr Interesse reichen vollkommen aus.

Halten Sie sich mit unserem Newsletter über neue Entwicklungen und Möglichkeiten von E-Learning in der Kunst- und Kulturvermittlung auf dem Laufenden.

Tauschen Sie sich mit anderen Archiven und Museen aus und gestalten Sie so die Zukunft von E-Learning im Archiv und Museum aktiv mit.

Kontakt

Forschungsprojekt KUKUK

Mag. Marion R. Gruber, Projektleitung
Institut für Erziehungswissenschaften
Universität Innsbruck

Liebeneggstraße 8
6020 Innsbruck

Telefon: 0512 507 4058

Fax: 0512 507 2880

E-Mail: info@kukuk.lo-f.at

Homepage: <http://kukuk.lo-f.at>

Partner



Gefördert aus Mitteln des vom Land Tirol eingerichteten
Wissenschaftsfonds

Haben Sie Interesse daran, neue Wege zu gehen?

Haben Sie sich schon einmal gefragt, welchen Nutzen neue Medien für Ihre Arbeit im Archiv oder Museum haben können?

Wollten Sie schon immer wissen, wie Sie Ihre Arbeit für (neue) BenutzerInnen und BesucherInnen attraktiver machen?

Informationen zum Forschungsprojekt

KUKUK
Kunst, Kultur, Kommunikation

<http://kukuk.lo-f.at>

Was ist KUKUK?

KUKUK - Kunst, Kultur, Kommunikation ist ein Forschungsprojekt zum Abgleich der Möglichkeiten von E-Learning in der Kunst- und Kulturvermittlung mit den praktischen Anforderungen in Archiven und Museen. Deshalb wird eine enge Zusammenarbeit mit diesen Institutionen angestrebt.

Welchen Nutzen haben Sie?

Informieren Sie sich über innovative Wege in der Kunst- und Kulturvermittlung für Archive und Museen.

Erfahren Sie, wie Sie Ihre Institution öffentlichkeitswirksam mit den neuen Medien präsentieren und neue Benutzer- und Besucherkreise erschließen.

Vernetzen Sie sich mit anderen Institutionen und schaffen Sie so die Grundlage für die Entwicklung einer Kommunikationsplattform entsprechend Ihren Anforderungen.

Projektbeschreibung

Kommunikation und Vermittlung sind für moderne Archive und Museen inzwischen genauso bedeutsam, wie die klassischen Aufgaben des Sammelns, Bewahrens und Ausstellens. Um langfristig das kulturelle Erbe den jüngeren Zielgruppen zugänglich zu machen, ist die Verwendung der neuen Medien notwendig.

Das Forschungsprojekt KUKUK thematisiert Kunst- und Kulturvermittlung mit digitalen Medien. KUKUK dient dazu, die konkrete Bedarfslage und das Expertenwissen in Archiven und Museen bei der Entwicklung von E-Learning zu berücksichtigen. Dabei werden diese Institutionen bereits bei der Vorbereitung einer Umsetzung von E-Learning für eine erweiterte Benutzer- bzw. Besucherkommunikation einbezogen. Dadurch werden die verschiedenen Kontexte der jeweiligen Institutionen, der MitarbeiterInnen, der Benutzer-/BesucherInnen sowie des zu vermittelnden Objektes berücksichtigt. Archivwissenschaft, Museologie, Erziehungswissenschaft, Geschichtswissenschaft, Kulturmanagement, Kulturvermittlung und Informatik werden interdisziplinär in das Projekt eingebunden.

Online-Umfrage

Die im Herbst/Winter 2005/2006 durchgeführte Online-Umfrage liefert Basisinformationen für die Realisierung von E-Learning in der Kunst- und Kulturvermittlung. Diese Informationen werden benötigt, um E-Learning an die praktischen Anforderungen und Bedürfnisse von Museen und Archiven anzupassen. Die Umfrage-Ergebnisse wurden bei der Projekt-Präsentation im Stadtarchiv/Stadtmuseum Innsbruck (April 2006) vorgestellt.

Weitere Informationen zur Online-Umfrage und den Umfrage-Ergebnissen finden Sie auf der KUKUK-Homepage:
<http://kukuk.lo-f.at/umfrage01.html>

Newsletter

In regelmäßigen Abständen erscheint der KUKUK-Newsletter. Er informiert Sie über Aktuelles und das Voranschreiten der Forschungsaktivitäten.

Melden Sie sich für den Newsletter per E-Mail an (info@kukuk.lo-f.at) oder greifen Sie direkt auf der Homepage darauf zu (Rubrik „Umfrage und Newsletter“).